





**Ia. engl. Anthracit-Nusskohlen**  
 u. amerik. **B. Blumenfeld**, Hamburg.  
 liefert ab **Wahlwischen: B. Blumenfeld**, Hamburg.  
 Von Montag früh ab liefern seine Kette  
 sowie große und kleine  
**Futtergerichte** (halbenal.) zum  
 Verkauf.  
 C. Birke, Siebichenstein, Brunnentrafé 65.

**Teplitzer Stadtquelle.**  
 Außerst wohlschmeckendes und gesundheitsförderliches Tafelgetränk.  
**Medizinisch erprobt.**  
 Brochüren und Preislisten durch die  
 Thermalwasser-Versendung der Stadtgemeinde Teplitz  
 in Böhmen.  
 Depot bei **Helmhold & Co., Halle a. S.**

**Carsten's Fussboden-Glanzlacke**  
 in verschiedenen Farben, von keiner Concurrenz übertrufen, sind überaus praktisch, trocknen geruchlos, hart und fest während des Anstrichs, sind billiger als Oelfarben und geben dem Fussboden ein dauerndes höchst elegantes Aussehen.  
 Niederlage in Halle bei **M. Wallogott, gr. Ulrichstrasse 29.**

**Lilienmilch-Seife**  
 von **Meitling & Stroehmer, Magdeburg**,  
 ist die beste zum Toilettengebrauch. Zu haben bei **Ed. Hennicke, Große Klausstr. 40, Herrn. Quartsch, Flora-Parcette, Theod. Doepmann, Weidenplan 9, C. Reichert, Königsstr., Friseur Herm. Schenke, Poststr. 12.**

Halle a. S., Brüder-Strasse 8  
**RUDOLF MOSSE**  
 Annoncen-Annahme  
 für alle Zeitungen und Fachschriften

Halle a. S., Brüder-Strasse 8  
**RUDOLF MOSSE**  
 Annoncen-Annahme  
 für alle Zeitungen und Fachschriften

**Grösseres Restaurant**  
 besseren Ranges mit Vereinszimmer,  
 Stadtmitte, zum 1. Oktober zu verpachten. Offerten unter  
 L. r. 7491 befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

**Verpachtung.**  
 Die zu **Bad Wittkind** gehörige  
**Gärtnererei**  
 soll vom 1. Oktober d. J. ab  
 verpachtet werden. Restituten  
 wollen sich betreffs der Bedingungen  
 an die unterzeichnete Direction  
 wenden und Offerten beilegen.  
 Die Direction.  
 Bauer.

**Haus-Verkauf.** Ein Wohnhaus  
 Scheune u. großen Garten in  
**Radewell b. Mümmendorf**  
 an der Straße gelegen, ist preiswerth  
 zu verkaufen.  
 Offerten u. R. d. 7310 bei  
**Rud. Mosse, Halle a. S.**

Wein in der Spürtr. gelegenes  
 gut vergnügliches  
**Haus mit Vorgarten,**  
**Thornfahrt, Westliche, Pferde-**  
**stall und Schuppen,** will ich bei  
 4-5000 M. Anzahlung verkaufen.  
 Offerten u. A. h. 7517 befördert  
**Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**20000 Mark**  
 auf 1. Hypothek zu 4 1/2 % sofort  
 auszuliefern. Off. u. H. a. 7518  
 bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**50-75000 Mk.**  
 auf 1. feine Stadthypothek per  
 1. Oktober a. e. auszuliefern.  
 Offerten u. F. h. 7510 befördert  
**Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**10000 Mk.** a. e. Sicherheit bei  
 1000 Mk. p. m. p. p. sofort  
 geleist. Off. u. S. d. 7527 bei  
**Rud. Mosse, Halle.**

**10000 Mark** man zu leihen bei  
 Adressen u. S. m. 7507 bei  
**Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**Sapfen-Plantagen.**  
 Ein alles renom. Sapfenhaus  
 nimmt u. q. n. d. nach einige  
 tüchtige Vertreter an, welche in  
 Baureueien in Verbindung stehen.  
 Offerten unter **P. 1530** an  
**Rud. Mosse, Nürnberg.**

**Junger Kaufmann.**  
 seit 3 J. als Contorist u. Reisender  
 in einer Destillation u. Weinhandl.  
 thätig, der nur beste Zeugnisse u.  
 Empfehlung entgegenbringt, sucht  
 l. d. r. Stellung als Contorist,  
 Reisender oder Lagerist, gleichviel  
 welcher Branche. Off. mit G. e.  
 27602 bei **R. Mosse, Halle.**

**Junger Mann,** 20 Jahr, aus der  
 Material- u. Manufakturwaaren-  
 Branche, mit der doppelten sowie  
 einjährigen Buchführung ist vertraut,  
 wünscht l. d. r. ob. u. d. r. d. r.  
 als II. Buchhalter oder als Buch-  
 halter in einer Mühle. Auf hohes  
 Gehalt wird nicht get. nur dauernde  
 Stellung. Offerten u. D. v. 27537  
 bei **Rudolf Mosse, Halle.**

**Für das kaufmänn. Contor**  
 einer hies. größeren Maschinen-  
 fabrik wird ein

**Lehrling**  
 mit der nützigen Schulbildung und  
 aus guter Familie p. 1. Oktober cr.  
 unter günstigen Bedingungen ge-  
 sucht. Gef. Offerten erbeten unter  
 M. d. 7506 an **Rud. Mosse,**  
**Halle a. S.**

Ein erprobter Kesselheizer und  
 Maschinenist sucht sofort oder später  
 anderweitige Stellung. Gefällige  
 Offerten u. K. 10 befördert  
**Rud. Mosse, Westfälensf.**

**Lehrling.**  
 In einem hiesigen Bank-  
 geschäft wird zum 1. d. r. d. r.  
 die Stelle eines Lehrlings frei.  
 Offerten unter O. e. 7522 bei  
**Rudolf Mosse, Halle.**

**Heirath!**  
 Ein tüchtig. Beamter, 35 J. alt,  
 3000 G. Geh., v. resp. Deutsch u. a.  
 Exer. u. l. b. Befähigung, e. gut erz.  
 Dame (auch Wittve) im Alter von  
 20-30 J. mit ca. 5-8000 Thlr.  
 disp. Verm. beh. Verheirathung zu  
 machen. Selbstreflex. in heb.  
 Adressen unter K. h. 27651 an  
**Rudolf Mosse, Halle a. S.**  
 einzuliefern.

**Rümmelpflanzen.**  
 1,000,000 frische Rümmel-  
 pflanzen, 000 80 a. 0000 7 a.  
 größere Kosten nach Uebereinstimm.  
 verkauft. Mittags 10 Böden bei  
 Dietrich in Sankten.

**Lebensversicherung.**  
 Unter vielen tollen deutschen Lebensversicherungsgesellschaften,  
 welche fämlich aus naheliegenden Gründen den ausländischen  
 mit beiden Mitleiden beizugehen und für sich werden mögen - vor  
 wählbar sind, zeichnet sich die

**Lebensversicherungsbank f. D.**  
 zu **Gotha**

aus: 1. durch ihre Älter - sie ist im Jahre 1829 eröffnet, die  
 älteste deutsche Lebensversicherungsgesellschaft;  
 2. durch ihr reiches Wachstum; ihr Versicherungsbestand betrug:  
 Ende 1829: 7,100,000 M. Ende 1898: 181,400,000 M.  
 Ende 1899: 43,700,000 M. Ende 1900: 187,100,000 M.  
 Ende 1901: 168,600,000 M. Ende 1902: 550,500,000 M.  
 Ende 1903: 168,600,000 M. Ende 1904: 585,700,000 M.  
 3. durch die Solidität ihrer Zelleberhaltung - der  
 Gewinn bei Rechenzeit betrug über 1% und hat in  
 den letzten fünf Jahren nur höchstens 0,54% des Ver-  
 sicherungsbestandes im Jahre betragen; (Bei fämlichen  
 deutschen Gesellschaften betrug er 1899 durchschnittlich 2,24%,  
 bei einigen ausländischen über 11-12%);  
 4. durch die verhältnismäßige Größe ihrer Fonds - Ende  
 1890: ca. 168,000,000 M., darunter ca. 30,000,000 M.  
 Einbehaltenes;  
 5. durch die Höhe ihrer Rückstellungen (Zurücklegen) -  
 auf 22,291,633 M. Rückstellungen wurde bei 1894 -  
 109,767,826 M. (im Durchschnitt der letzten 10 Jahre  
 der Prämie) als Reserve zurückgelegt und schon nach  
 ca. 30,000,000 M. zur Bezahlung als Reserve zur Verfügung;  
 6. durch die große Sparanficht der Verwaltung - die Be-  
 weisungsfähigkeit der Bank gegen 5 vom Hundert der  
 Gesamt-Einnahme nicht zu übersteigen, während die  
 fämlichen deutschen Einhalten durchschnittlich nach 10  
 Jahre ausstehende bis über 20 vom Hundert der  
 Gesamt-Einnahme für Verwaltungskosten verwenden.  
 Die Bank übernimmt das Ereignis aller Fälle Gesch.  
 Schwierigkeiten und aller Risikofaktoren prämienfrei und  
 ohne jede Einschränkung.  
 Die Bank erhebt weder Aufnahme noch Rückzahlung  
 und stellt die Versicherungsumme nach dem Tode des Versicherten  
 stets sofort und Bezahlung der verbleibenden Gesellschaftsanteile  
 ohne irgend welchen Zins- oder Disconto-Abzug aus.  
 Bankanlagen an allen größeren und mittleren Plätzen.

**Fr. Noll, Kupfer- u. Schmiederei,**  
 Halle a. S., Meißelstraße 6, gegenüber  
 den Klaffen,  
 empfiehlt sich zur Aufarbeitung aller in sein Fach einschlägigen Arbeiten  
 in allen Fabriken, Anlagen von Wasser- und Dampfmaschinen, Wasser-  
 leitungen, Badeeinrichtungen u. s. w.  
 Maschinenreparatur und Reparaturen vorant.  
**Kupferkeisel billig!**

**JOS. HOUZER**  
**NÜRNBERG**  
 Nürnberg 1892, Gesslich, gegründet, Augsburg 1896.  
 Spezialgeschäft für runden  
**Dampfschornsteinbau**  
 aus radialen Formsteinen der Geppner Werke unter dauernder  
 Garantie für die Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen.  
**Einmauerung von Dampfkesseln jeden Systems.**  
 Vertreter **Carl Gebhardt** in Halle a. S.

**Rademanns Kindermehl**  
 die beste Nahrung für Säuglinge.  
 Erhältlich in allen  
**Apotheken**  
 und den meisten  
**Drogenhandlungen**  
 die Büchse à M. 1.20.

Ein quatschige junge Frau nimmt  
 noch Mädchen an. Zu erfragen  
**Taubenstr. 15, L. 1, erste Stiege.**  
 Eine kleine, gebrauchte Drehbank  
 gesucht. Offerten mit Preisang. unter  
 S. 927 an die Exped. d. Bl.

**Genze-Fuß,**  
 gut erhalten, mit Kupf. Schlinge und  
 Holzgabel, zu verkaufen. **T. Keil,**  
 Metallwaarenfabrik, Halle a. S.

Ein ganz schweres guter  
**Ardenne**, blind, zu verk.  
**Gallhof a. gold. Vera,**  
 Halle a. S.

**Ein Pferd,**  
 braune Stute, 4 Jahr  
 alt, sehr geschäftig, gut  
 hochweise Figur, ohne Fehler, steht zu  
 verkaufen in der Jöberger Lanne.  
 St. Affen zu verk. **Brunnengasse 2.**  
 Junge Dämmer verk. **Bachereistr. 31.**  
 Zuchttauben **Taubenstr. 14, p.**

**Kaiserfest Merseburg.**  
 Gotthardtstraße 1. Et. Fenster  
 zu vermieten. Zu erfragen bei  
**Rud. Mosse, Halle.**

**Hygienische Ausstellung.**  
 Die Garantiescheider, welche noch  
 nicht in den Reich der Dauerarten  
 gelangt sind, können dieselben an der  
 Stelle im Ausstellungsalon gegen Vor-  
 legung der Mitgliedskarte in Empfang  
 nehmen. **Das Komitee.**

**Hôtel Herrmann,**  
**Gienach,**  
 Mitte der Stadt, vis-à-vis d. Lutherbank,  
 neu restaurirt, neue Betten, amierliche  
 Bedienung, feine Küche, ff. Weine u. Bier.  
 Billige Preise. **Commissar an der Bahn-  
 Station: Carl Herrmann,**  
 langjähr. Oberleutnant 1. weißen Schwan,  
 Rühlbänken, vorher **Hôtel Gölke, Cassel.**

**In Frauenkrankheiten**  
 u. allen sonstigen ärztlichen Angelegen.  
 wird Rath u. Hilfe mit Garantie ert.  
 Off. u. G. J. 108 postlagernd **Barmen.**  
**Wohel werden billigt polist und**  
**reparirt Brandenburgstr. 1, III.**

**2 Glocken,**  
 eine Schlag- und eine Läuteglocke  
 sind zu verkaufen. Je ca. 4 Erbr.  
**Gewicht.** Näheres zu erfahren  
 in **Sankten** bei **Ernst beim**  
**Dickvorwand.**

**Für Viehhäber.**  
**Eine altersricht. Kommode**  
 (Rococo), mit schön ausgelegter Platte,  
 steht zum Verkauf.  
**A. Stemmer, Alter Markt 24.**

**Schwefel-  
 Birkentheerseife**  
 ist ärztlich empfohlen gegen jede  
 Hautunreinigkeit, **Scropheln,**  
**Pflechten, Witzener, Eitritzen,**  
**Sommerbröden, u. d. d. 50 Pia-**  
**nur allein bei**

**39. Albin Hentze 39.**  
 Schmeckstraße  
 Zu beziehen bei **F. Rudloff,**  
**Söhnlestr. W. Weise,**  
 Delisch bei **Reinh. Müller.**

**Apotheker P. Petzold's**  
**Nervenplätzchen**  
 (Cinchona-Tabletten)  
 Sind wegen ihrer scharfen Wirkung bei Kopf-  
 schmerz jeder Art, Migräne und allen  
 Nervenaffekten mit Jähren bewährt und  
 ästhetischen Verpackungen. Unschädlich  
 auch bei dauernden Operationen.  
 Halbf. mit 7 Stück 1 Mark  
 in den Apotheken.

Das größte reine Roggenbrod  
 von neuem Roggenmehl liefert  
**Gustav Schimpf, gr. Ulrichstr. 51.**

Heute Sonnabend  
**Schlachtfest.**  
 Früh Westfleisch,  
 Abends **Wurst und**  
**Zwibe.**  
**Karl Richter,**  
**Landwehrstraße 15.**

**Gärtner-Verein**  
 von Halle und Umgebung,  
 Sonntag Abend 8 1/2 Uhr  
**Versammlung.**  
 Tagesordnung: Beschlußfassung  
 der beantragten Erbauung Merseburg-  
 Taubenburg. **T. Heinecke.**

**Tiedertafel Laute.**  
 Unter Kränzen findet Sonnabend  
 den 22. August Abends 8 Uhr in der  
 Kaiser-Wilhelms-Halle statt.  
**Der Vorstand.**

**Untere Wunden-Zurung.**  
 Sonntag den 23. Aug.  
**Gauturnfahrt nach**  
**Landsberg.**  
 Die Wandereien haben sich  
 mit den Mitgl. desigen an  
 Ort und Stelle einzufinden. Nachm.  
 3 Uhr vollst. hiesiges **Vertreten.**  
**Wunden Commes** im Gottesf. zum  
 Föhren beilegt. **Galle** mitkommen.  
**Halle a. S. Ernst Roesser,**  
 Gauvertreter.

Ein **Wieder** - **Waver** - im Ge-  
 treibe vertriebt, ist aufzugeben. Zu  
 erfragen auf der Wörze zu **Wormitz.**

**Iris.**

# Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungs-Verband:  
 Ende 1887: 277 Millionen M.  
 Ende 1888: 296 Millionen M.  
 Ende 1889: 315 Millionen M.



Gewinne:  
 Ende 1887: 64 Millionen M.  
 Ende 1888: 71 Millionen M.  
 Ende 1889: 78 Millionen M.

Gesellschaftsregulirung in Leipzig.

Versicherungs-Gesellschaft in Leipzig gebildet zu den ältesten und größten, sowie vermöge der hohen Dividenden, welche sie fortgesetzt an ihre Versicherten zahlt, zu den sichersten und billigsten Gesellschaften Deutschlands und recht, nachmündliche Versicherungsverbindungen antritt, seit Einführung der Lebensversicherung ihrer jährliche Policen nicht betroffen da die Beiträge stellen sich bei der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig auf die hohe Dividende auf die Dauer außerordentlich niedrig, und betragen beifolgende bei einer lebenslänglichen Versicherung von 10000 M. nach Eintritt in den Dividendenbeitrag, d. h. vom 6. Ver-

## Nachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1825.

Grundkapital 9,000,000 M.  
 Prämien- und Zinsen-Einnahme für 1890 9,247,525 M.  
 Prämien-Ueberschuss 5,700,924 M.  
 Ueberschuss zur Deckung außerordentlicher Bedürfnisse einschließlich des gesetzlichen Reservefonds von 9,000,000 M. 4,900,000 M.  
 23,918,449 M.  
 Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1890 5,503,490,064 M.

Todten Geld **Adolf Uhrbach** zu Rohleben in Folge demnachlässigen Besorgens von dort die Agentur obiger Gesellschaft niedergelegt hat, ist dieselbe seinem Bruder und bisherigen Geschäftsinhaber **Herrn Kaufmann Otto Uhrbach** daselbst übertragen worden. Halle a. S., 17. August 1891.  
**Die General-Agentur.**  
 Gmelin.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung halte ich mich zur Vermittlung von Versicherungen bestens empfohlen und bitte, das meinem Bruder entgegengebrachte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.  
 Rohleben, den 17. August 1891.  
**Otto Uhrbach,**  
 Agent der Nachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

## Versicherung gegen Reise-Unfälle

Unfälle aller Art, in und außer dem Berufe, gewährt die **Frankfurter Transport-, Unfall- u. Glas-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Frankfurt a. M.**

Grundkapital Mk. 5,000,000.—  
 Kapital-Reserve Mk. 1,016,250.—

Die Gesellschaft versichert gegen die Folgen fürerlicher Unfälle unter den vortheilhaftesten Bedingungen zu äußerst mäßigen Prämien, je nach Umfang des Versicherungsumsatzes mit oder ohne Rückgewähr der eingezahlten Prämien und garantiert bei sehr ausgedehnten Netzwerken für Prämienzahlung überaus hohe, von vorn herein feststehende Entschädigungsleistungen im Falle des Todes, bezw. bei Verlust von Gliedmaßen.  
 Prospekte, Vertragsbedingungen u. werden unentgeltlich von der Direction in Frankfurt a. M. und dem unterzeichneten General-Vertreter verabfolgt, sowie jede gewünschte Auskunft bereitwillig erteilt.  
**Carl Rost, Halle a. S., Wettinerplatz 1, 1.**

## Handelslehranstalt

**H. Gollasch, Halle a. S., Niemeyerstraße 6,** dicht am Königsplatz. Mitbewährtes Institut zur Ausbildung in Buchführung, Rechnen, Schreibschreiben, Französisch zc. Kurse für Kaufleute, Gewerbetreibende, Landwirthe zc. Kurse für Damen.  
 Aufnahmen jederzeit. Prospekte franco.

## Selbsteinschätzung.

Auskunft über das neue Einkommensteuergesetz vom 24. Juni 1891 vertheilt das **Auskunfts-Bureau für Arbeitsversicherung u. Steuerfragen** Gr. Berlin 5.

## Technikum Mittweida

— **Königreich Sachsen.** —  
 Auf Grund besonderer Prüfung hat der Besorger des Technikum, Herr **Radolf Darmstadt** aus Eisenberg, das Prüfungsgesetz für **Werkmeister** sich erworben und wird der Genannte nach dem Prüfungsgesetz hierdurch öffentlich empfohlen.  
 Mittweida, im August 1891.  
 I. A. der Prüfungs-Kommission: Director **K. Wetzzel.**

**Kurhotel und Pensionat Waldhof Elbingerode iHarz,**  
 Station der Harz-Zahnradbahn, Hotel I. Ranges, Höhenkurort, Bad, Milch- und Molkenkuranstalt, 476 Mtr. hoch, fast unmittelbar am Fichtenwald gelegen, empfiehlt sich den geehrten Reisenden und Kurgästen angelegentlich. Bestenverrichtete, heizbare Zimmer, vorzügliche Verpflegung, aufmerksamste Bedienung und billige Pension.  
**E. Niewerth.**

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
 Heute Sonnabend den 22. August wegen großer Festlichkeit geschlossen.  
**C. Schöke.**

**Bruno Toepel's Bierhalle**  
 Barfüßerstraße 5 u. Gr. Ulrichstraße 58.  
 Freitag Abend: saurer Rinderbraten und Klöße.  
 Sonnabend Abend: Klops à la Königsberg.

**Zum Admiral,**  
 Friedrichstraße 1.  
**Ganz neue schneidige Damenbedienung.**  
**A. Eschert.**

**Verein Mincertio**  
 Label an der am Sonnabend den 22. August cr. Abends 8 Uhr im „Rosenthal“ stattfindenden  
**Humoristischen Soirée**  
 unter gütiger Mitwirkung des Athleten **Herrn Bongold,** zum Besen wirklich bedürftiger Armen, ganz ergebend ein.  
 Willens sind 30 Bgr. in der Cigarettenhandlung des Herrn **Mädleke,** Gr. Ulrichstraße, und an der Kasse zu haben.

**Versammlung**  
 des Bienenvereins zu Halle a. S. n. Umgegend  
 Sonntag den 23. August Nachmittags 3 Uhr  
 im „**Rothem Ross**“.  
 Tagesordnung: Das Bienen im weiteren Sinne insbesondere der Hummel zc. Zahl. Erziehung verschiedener Bienenrassen.  
 Zum Schluß: Besuch des Saalhofes event. Wasserfahrt.  
 Damen können teilnehmen. Gönne willkommen, werden aber nicht mehr besonders der Botschaft eingeladen.

**Dampfschiffahrt**  
 Sonntag früh 7 Uhr nach Wettin. **Köcker.**

**Wiffionsfest in Halle.**  
 Mittwoch den 26. August Nachmittags 3 Uhr findet unser nächstliches Wiffionsfest in der Kirche St. Georgen statt. Die Festpredigt wird Herr Pastor von Scheidow als Vortrag zu halten die Gabe haben. Nachher findet 5/2 Uhr in **Friedberg's Garten** statt. Um zahlreiche Theilnahme bittet.  
 Der Vorstand des Wiffions-Gillsvereins.  
**D. Goffmann, D. Förster, Knuth, Saran, Sidel, Albert, Dömitz, Grife, Schrader, D. Krämer, Kramer, Wächter.**

**Münchener Brauerschule**  
 Gehstraße Nr. 74 u. 76.  
 Verbunden mit Hefe-Reinzuht-Station.  
 Beginn des Winterkursus am 3. November 1891.  
 Statuten verfenbet.  
**Der Director: Karl Michel.**

**Wildhagen'sche Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,**  
 Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar, Töchter-Pensionat.  
 Halle a. S., Heinrichstr. 1.  
 Unterrichtsgegenstände in Curien für Handarbeiten, Kunsthandarbeiten, Musterzeichnen, Maschinennähen, Wäschezuschnitten, Schneiderei, Putzmachen, Buchführung. — Auf Wunsch werden Privatstiefel eingegerichtet. — **Deutsche Literatur** und fremde Sprachen, Koch- und Haushaltungskunde für die Pensionärinnen. Unterricht im künstlerischen u. kunstgewerblichen Zeichnen, Malen von Blumen, Stillleben, Portraits u. Landschaften. **Celt. Alterthümer** usw.  
 Nähere Auskunft, Prospekte und Bedingungen bei der **Vorsteherin Frau Elise Gehrts-Wildhagen.**

**Buchführung.**  
 Nach bewährter Lehrmethode wird gründl. Unterricht in der landwirthschaftl. Kaufm. Buchführung, Debeten und Crediten (in getrennten Curien) erteilt und Wohnungen hierzu zum Unterrichtsneben erbeten. Eintritt zu jeder Zeit, wenn noch Plätze frei. Auf Wunsch Pension im Hause u. später Stellenauswechslung. Dauer der Lehrzeit vierch. 4—12 Wochen. Honorar gering. Sprechst. Vorm. 8—11, Nachm. 1—4. **Dewitz, Halle a. S., Dronowstr. 18.**

**Thüringer Frauen-Arbeitschule**  
 nebst Töchterhort für Auswärtige,  
 Weimar, Gefe Post- und Buttelstraße.  
 Gründliche und gezielte Ausbildung confirmirter Töchter für Haus, Beruf und Leben. Verehrte Schneider, Wäscheherstellung u. f. w. Jede gewünschte Bildungsgelegenheit gegeben. Wenig und Langdauer. Preis für vorzügliche Pension und Unterricht 4 M. 45.— pro Monat. Aufnahmen Anfang October. Prospekte durch die Oberin und Schulvorsteherin **Emilie Strecker.**

**Eröffnung des 23. Curfus der landwirthschaftl. Winterschule zu Merseburg.**  
 Der 23. Curfus der landwirthschaftlichen Winterschule hiersebst wird am **14. October d. J.** Nachmittags 2 Uhr im oberen Saale des alten Rathhauses eröffnet werden.  
 Der vorige Curfus wurde von 72 Schülern besucht, von welchen 34 in der I. Klasse und 38 in II. Klasse von 12 Lehrern unterrichtet wurden. Seit dem Beziehen der Anstalt haben überhaupt 883 Schüler an dem Unterrichte theilgenommen.  
 Der Schule die Anerkennung, welche ihrem Bestehen seit Seiten der landwirthschaftlichen Kreise und der Aufsichtsbehörden in so dankenswerther Weise gesollt worden ist, zu erhalten, wird das Curatorium und die Direction der Schule auch weiterhin nach Kräften bemüht sein. Demjenigen Schüler, welche länger als 11 Monate besucht haben, glauben wir hierbei noch den Wunsch der I. Klasse anzuhängen zu dürfen, wie solches auch von der Commission des Provinzial-Auskunfts-Büros der Schüler im eigensten Interesse empfohlen wird.  
 Anmeldungen zum Besuch der Winterschule bitten wir an den Director derselben Herrn **Glass, Neumarkt Nr. 38** hiersebst, welcher zu jeder näheren Auskunftsbereitstellung geneigt sein wird, bis zum **1. October cr.** richten zu wollen.  
 Merseburg, den 24. Juli 1891.  
**Der Vorstand des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins.**  
**Grav Hohenthal.**

## Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert  
**Neuer Spielplan!**  
 Miss **Mary Palmer,** Mr. **A. Hubert** und **Little Harry,** Brauerey-Bühnenmeister, **Comor Juan Toledo,** Dramatiker. — Die Schwestern **Perella** und die kleine **Margarethe,** Kunst-Modellbühnenmeister. — Herr **Hermann Suroff,** Musikant, Theaterbühnenmeister, Instrumental-Imitator. — Herr **Fredrick** mit seinen abgeleiteten Kögen, Patten, Mäulen und Wägen. — Fräulein **Anna Moeller** und **Bertha Morell,** Lieber- und Witzspielbühnenmeister. — Herr **Moritz Heyden,** Geiangs-Gumstich.  
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

## Kaiser-Säle.

Vereins-Saal.  
 Sonnabend den 22. August cr.  
 Vorstellung von

**La belle Irene**  
 die schöne Cyranerin,  
 die tätowirteste Dame des  
 Jahrhundert's,  
 ein lebendiges Schauspiel  
 jetzter Art.

Mehr als 400 Bilderchen  
 bedeuten die schneeweiße Haut  
 der maledicten schönen Wih.  
 Sonntag den 23. August Montag  
 Abends 6—10 Uhr. Entree 50 Ugr.

## Kaiser-Säle.

Parterre-Restaurant.  
 Sonnabend den 22. August cr.  
**Humoristische Soirée**  
 der Leipziger Complet- u. Quartett-  
 Sängergesellschaft.  
 Klein, Jänichen, Jenzsch, Seidl, Schmidt.  
 Anfang 8 Uhr. Entree 15 a.

**Barbarossa.**  
 Täglich 8 Frei-Concert  
 der Wiener Damen-Kapelle  
 „Sommer“.

**Gaith. z. d. 3 Königen.**  
 Vollständig renovirt — schöne große  
 Vereinszimmer zu vergeben — billige  
 Fremdenzimmer. Mittagsstich mit Bier  
 50 a. **Richardt.**

**Keil's Restaurant**  
 Zum Jährlershof.  
 Heute Sonnabend Schachfest.

**Stadt Sedan,**  
 81. Klausstraße.  
 Heute Sonnabend Abends 8 Uhr  
 an **Händlern u. Enten-Ausfegeln**  
 auf dem Willard.

**Geese's Restauration.**  
 Heute Sonnabend Schlachtefest.  
**Kleine Börse**  
 Töplerplatz 4.  
 Freitag Abend: **Gonlach.**

**W. Tepper's Restaurant,**  
 Marienstraße 7.  
 Heute Sonnabend  
**Schlachtefest**  
 Musik und außer dem  
 Saale, wozu freundlich einladet d. D.

**Restaurant z. Löwenkeller**  
 Moritzwinger 6.  
 Heute Sonnabend **Händlern-Aus-**  
**fegeln.** **C. Landmann.**

**Schumann's Restaurant**  
 Eisd- und Streiberstraße. Heute  
 Heute Sonnabend Schlachtefest,  
 wozu ergebend einladet **H. Schumann.**

**L. Dietrich's Restaurant,**  
 am Rittorplatz.  
 Heute Sonnabend 6 Uhr Abends  
**Händlern-Ausfegeln.**

**Lüderitz's Berg.**  
 Altpfaffstraßebahn.

**Zöberitz.**  
 Sonntag, 23. August, Label zum  
 Schauturnen Freunde u. Gönner ein.  
 Nachdem: Ball im Koch'schen Saal.  
 Der Vorstand.

Heute Sonnabend  
**hausgeschlachte Bursch und Suppe.**  
**Th. Wilke, Streiberstraße 7.**

